

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Samstag, den 20. März 1976, 7.45 Uhr :

Von Freitag auf Samstag hat der Raum Arlberg, Nordalpen und Kitzbühel wieder 5 - 10 cm, die übrigen Teile Nordtirols bis 5 cm und Osttirol nur am Tauernkamm Neuschneespuuren erhalten. Laut Wetterwarte sind mit lebhaften Winden aus nördlichen Richtungen besonders in Staulagen des Alpennordrandes und des Alpenhauptkammes noch Schneeschauer zu erwarten. In allen Höhen ist empfindliche Abkühlung zu verzeichnen.

Die geringen Neuschneemengen können zwar in oberflächlichen kleinen Lockerschneelawinen abgleiten, sie bringen aber auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen praktisch keine Gefahr.

Die Windverfrachtung des Neuschnees blieb mäßig, sodaß sich die Schneebrettgefahr weiterhin im wesentlichen auf schattseitige Hänge beschränkt, die durch eine Schwimmschneeunterlage störanfällig geblieben sind. Süd- bis westseitig sind die Verhältnisse für Touren brauchbar gut, diese erfordern aber überlegte Routenwahl.